



Pestalozzistrasse 48  
8200 Schaffhausen  
+41 79 422 71 65  
till.hardmeier@gmx.net

Herrn  
Raphaël Rohner  
Präsident des Grossen Stadtrats  
Stadthaus  
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, den 21.08.2012

## Postulat: Mehr Rhein für Schaffhausen

Sehr geehrter Herr Präsident

In Schaffhausen dauert die Wartezeit für einen Bootsposten rund 30 Jahre. Wer also nicht als Jugendlicher auf die Warteliste kommt, kann tatsächlich warten, bis er graue Haare hat. Dies ist ein untragbarer Zustand, der nicht neu ist. Schon 1979 hat Grossstadtrat Thomas Hauser einen Vorstoss dazu gemacht. Es ist jetzt aber an der Zeit, die Situation wieder einmal anzuschauen.

## Postulat: Der Stadtrat wird gebeten Varianten zu prüfen, wie die Wartezeit auf Bootsposten verkürzt werden kann bzw. wie mehr Personen Zugang zum Rhein erhalten.

Prüfungsvorschläge (Liste kann gerne erweitert werden):

- Zusätzliche Pfoften (z.B. 3. Reihe oder Reihen verlängern)
- Gruppen mit mehr als 10 Mitgliedern (z.B. Vereine, Firmen oder Zweckgemeinschaften) werden bei der Vergabe bevorzugt -> damit haben mehr Personen eine Nutzungsmöglichkeit und die Boote werden intensiver genutzt
- Konzept analog zu Mobility mit privaten Betreibern anstossen (z.B. lokale Vermieter wie Mändli Bootsvermietung oder grössere wie Sailcom [Segelbootssharing auf fast allen Schweizer Seen] anfragen).
- Bootstrockengaragen (geht nicht für Weidlinge, aber div. andere Boote) in Rheinnähe mit privaten Betreibern anstossen (z.B. beim Strandbad Langwiesen das der Stadt gehört).
- Pfoftenentzug bei zu tiefer Nutzung / Pfoftenvergabedauer reduzieren / „Vererbung“ der Pfoften einschränken

Für Rheinfans unter 50 Jahren und Neuzuzüger, auf die wir alle hoffen, soll der schiffsmässige Zugang zum Rhein interessant und fair ausgestaltet sein. Wenn nur Ur-Schaffhauser ein Boot haben können, ist das schade.

Die Unterzeichnenden bitten Sie deshalb, dieses Postulat auf die Traktandenliste zu setzen.

Mit freundlichen Grüssen

*Till Hardmeier*

Till Hardmeier

*C. Baumhauer*